

35. Kinderzeltlager der TSG

Drei Tage Spiel und Spaß im Freibad Großburgwedel

GROßBURGWEDEL (r/bs). Das 3-tägige Kinderzeltlager der Turnerschaft Großburgwedel e.V. (TSG) im Freibad Großburgwedel wird für rund 300 Kinder erneut ein perfekter Übergang in die schulfreie Sommerzeit.

Die Veranstaltung beginnt am ersten Ferientag, am Donnerstag, 3. Juli, um 18 Uhr und klingt mit dem Abholen und gemeinsamen Grillen mit den Eltern am Samstag, 5. Juli, ab 13 Uhr aus. Für einen reibungslosen Veranstaltungsablauf sorgt das Team aus rund 70 ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer der TSG sowie zahlreichen Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern des SV Burgwedel.

„Natürlich steht wie immer das Wasser im Vordergrund dieser Ferienfreizeit“, sagt Uli Appel, Vorsitzender der TSG, und ergänzt „Ob Nachtschwimmen oder Turmspringen, ob Piratenplanke oder Balancieren auf der 8 Meter langen Wassergurke - es wird kaum eine Pause geben.“

Und wenn diese Pause doch einmal notwendig ist, stehen kleine kreative Spieleangebote und Ruhezeiten mit Kinderkino zur Verfügung. Darüber hinaus dürfen sich die Kinder auch auf die traditionellen Elemente wie Nachtwanderung, Schatzsuche und Kinderdisco freuen. Höhepunkte der Grillkunst



Uli Appel (links im Bild) begrüßt die vielen Kinder und Betreuer am ersten Tag des Vorjahreszeltlagers im Großburgwedeler Freibad.

Foto: Thomas Hoevetborn

wie das Zelebrieren und die Präsentation von voraussichtlich rund 1200 Hamburgern sind auch weiterhin ein fester Bestandteil.

Als der Teil der ausgewogenen Ernährung gibt es täglich ein gesundes Frühstück und dauerhafte Obst- und Gemüse-

angebote. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über das Portal des Ferienpasses der Jugend-

pflege Burgwedel im Internet unter www.ferienpass-burgwedel.de. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 50 Euro.

Burgwedeler Jagdhornbläser erfolgreich



Die Jagdhornbläser aus Burgwedel- Thönse in Eichenzell.

Foto: DJV, Wildgeflüster

THÖNSE (r/bs). Etwa 1000 Jagdhornbläserinnen und -bläser aus ganz Deutschland trafen sich kürzlich zum Bundesentscheid im Park des Barockschlosses Fasanerie in Eichenzell bei Fulda. Der musikalische Wettstreit wurde ausschließlich mit Naturhörnern in Form von Pless und Parforce ausgetragen. Mit dabei waren elf Bläserinnen und Bläser der Jagdhornbläsergruppe Burgwedel-Thönse, die sich im vergange-

nen Jahr beim Landesentscheid in Springe für den Bundesvergleich qualifizieren konnten. Unter der Leitung von Donata Freifrau Knigge erreichte die Gruppe den 14. Platz von 22 teilnehmenden Formationen, womit die Bläser sehr zufrieden waren. „Wenn man bedenkt, dass es nur 13 Bläsergruppen in Deutschland gibt, die besser sind als wir, ist das doch wohl eine tolle Leistung“, freut sich Donata Frfr. Knigge, die zum

ersten Mal eine Gruppe für den Bundesentscheid vorbereitet hat. Sie ist ausgebildete Dipl.-Musikerin, aktive Konzertsolistin und erteilt Hornunterricht.

Wer Interesse hat, das Jagdhornblasen unter professioneller Anleitung und einer ordentlichen Portion Spaß zu erlernen, möge sich bei den Jagdhornbläsern aus Burgwedel- Thönse melden unter 0171 - 68161193 (Hugh Pierson).

Giftige Raupen auf dem Vormarsch

BURGWEDEL (jba). In den vergangenen Wochen häufen sich in Burgwedel die Sichtungen von Eichenprozessionsspinnern (EPS), die wegen ihrer giftigen Brennhaare als gesundheitlich bedenklich gelten. Die Raupen dieses unscheinbaren Schmetterlings befallen bevorzugt Eichenbäume – in Parks, an Straßenrändern, auf Friedhöfen und Sportplätzen. Ihre Brennhaare enthalten ein Nesselgift, das beim Menschen bei Hautkontakt oder Einatmen gesundheitliche Beschwerden wie Juckreiz, Hautreizungen oder Atemprobleme hervorrufen kann. Die zwei bis drei Zentimeter großen EPS-Raupen sind anfangs orangebraun mit dunklen Haaren und entwickeln später eine gräuliche bis schwarze Färbung mit hellgrauer Behaarung. Besonders auffällig sind ihr gruppenweises Wandern an Baumstämmen oder ihre Nester in Form dichter Gespinste. Immer wieder wird der EPS mit der harmlosen Gespinnstmotte verwechselt. Sie besiedelt vor allem Hecken und Sträucher und hüllt sie zu großen Teilen mit einem silbrig weißen Gespinst ein. Die Raupen sind grünlich gelb mit markanten schwarzen Punkten. Um der Ausbreitung der Eichenprozessionsspinner entgegenzuwirken, ergreift die Stadt Burgwedel verschiedene Schutzmaßnahmen. In wenig genutzten Bereichen wie Waldändern oder abgelegenen Wegen werden Warnhinweise aufgestellt und Areale abgesperrt, heißt es aus dem Rathaus. In stärker frequen-



Die Haare des Eichenprozessionsspinners können zu Hautausschlägen führen.

Foto: Philipp Schulze

tierten Zonen – etwa an Spielplätzen, Friedhöfen oder Sportplätzen – beauftragt die Stadt Fachfirmen mit der fachgerechten Entfernung der Nester. Bürgerinnen und Bürger sollten beim Verdacht auf Eichenprozessionsspinner keinesfalls selbst tätig werden, teilt die Verwaltung mit. Stattdessen bittet die Stadt um Mitteilung an ordnung@burgwedel.de – idealerweise mit genauer Ortsangabe.

Zum Selbstschutz rät die Stadt, befallene Gebiete zu meiden, die Haut vollständig zu bedecken und sich nicht auf den Boden zu setzen. Bei möglichem Kontakt helfen gründliches Duschen, ein Kleidungswechsel und Waschen der Kleidung bei 60 Grad, um das Nesselgift der Raupenhaare zu vernichten. Treten gesundheitliche Beschwerden auf, sollte ärztlicher Rat eingeholt und auf den Raupenkontakt hingewiesen werden. Die Stadt appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, die Hinweise ernst zu nehmen – zum Schutz der eigenen Gesundheit.

Mekka für Freiluft-Volleyballer

ENGENSEN (r/bs). Am Wochenende 21. und 22. Juni ist Engensen zum 37. Mal Gastgeber des Freiluft-Volleyballturniers auf dem Sportplatz am Karl-Jäger-Weg.

Mit 50 teilnehmenden Hobby-Mix-Mannschaften aus vielen Teilen Deutschlands verspricht das Turnier auch in diesem Jahr spannende Wettkämpfe und sportliche Höchstleistungen. „Wir freuen uns, dass wir auch dieses Jahr wieder so viele Mannschaften begrüßen dürfen. Das zeigt, wie beliebt unser Turnier in der Volleyball-Community ist“, sagt Johannes Albrecht, der Hauptorganisator des Turniers.

Neben den sportlichen Highlights wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein. Vereine und freiwillige Helfer aus dem Dorf sorgen dafür, dass es an nichts fehlt. „Das ganze Dorf hilft mit, um dieses Event überhaupt möglich zu machen“, betont Johannes Albrecht. Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 21. Juni, um 14 Uhr und setzt sich am Sonntag, 22. Juni, fort. Die Siegerehrung findet am Sonntagmittag statt. Alle Sportbegeisterten und Unterstützer sind herzlich eingeladen, die Teams anzufeuern und die einzigartige Atmosphäre zu genießen.



Senioren- Landhaus Kirchhorst
Inh. Karina Lawson
Wohlbefinden durch aktivierende Pflege in familiärer Atmosphäre
Tel.: 05136 84813

- Aktivierende Pflege in familiärer Atmosphäre
- Wohnen im Grünen, von Tieren umgeben
- Therapieangebote

Steller Str. 32 · 30916 Isernhagen-Kirchhorst · Tel. 05136/84813

Aufarbeiten und Beziehen von Polstermöbeln



POLSTEREI
WERNER JAKUBIETZ

Hannoversche Str. 90c · 30916 Isernhagen · Awb.-Tel. & Fax: 0511 6151897



Nicola Boettcher
Fußpflegestudio für Isernhagen und Burgwedel
auch mobile Fußpflege möglich
0173-614 29 55
Hainhäuser Weg 14, Isernhagen
nicola@fusspflegeboettcher.de
www.fusspflegeboettcher.de

BERG&TAL
OUTDOOR OUTLET

50% AUF FAST ALLES

Kurze Pause
GROSSE REDUZIERUNG

Deshalb ab sofort: Radikal reduzierte Sonderposten, die ihr nicht verpassen wollt! Wir schaffen Platz und lassen die Preise purzeln.
Bis bald im Outlet Euer Berg & Tal Team

Liebe Berg & Tal Fans, wir machen Inventur! Deshalb bleibt unser Outlet vom 27. Juni bis einschließlich 30. Juni 2025 geschlossen. Aber keine Sorge - ab dem 1. Juli 2025 sind wir wieder für euch da.

INVENTUR VOM 27. BIS 30. JUNI 2025



SEAT

SEAT Ibiza Road Edition

Ab 119 € mtl.* mit Loyaltätsprämie.*

Lease & Smile.

Musik in meinen Ohren.

Autopark Hackerott GmbH & Co. KG
Kokenhorststr. 6, 30938 Burgwedel, Tel. 05139 9700650

Zu unseren Angeboten.



SEAT Ibiza Road Edition 1.0 TSI 85 kW (116 PS) 6-Gang; Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 117 g/km; CO₂-Klasse: D.

l/zzgl. 1.390 € Überführungskosten. Prämienbedingungen unter www.hackerott.de
Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.